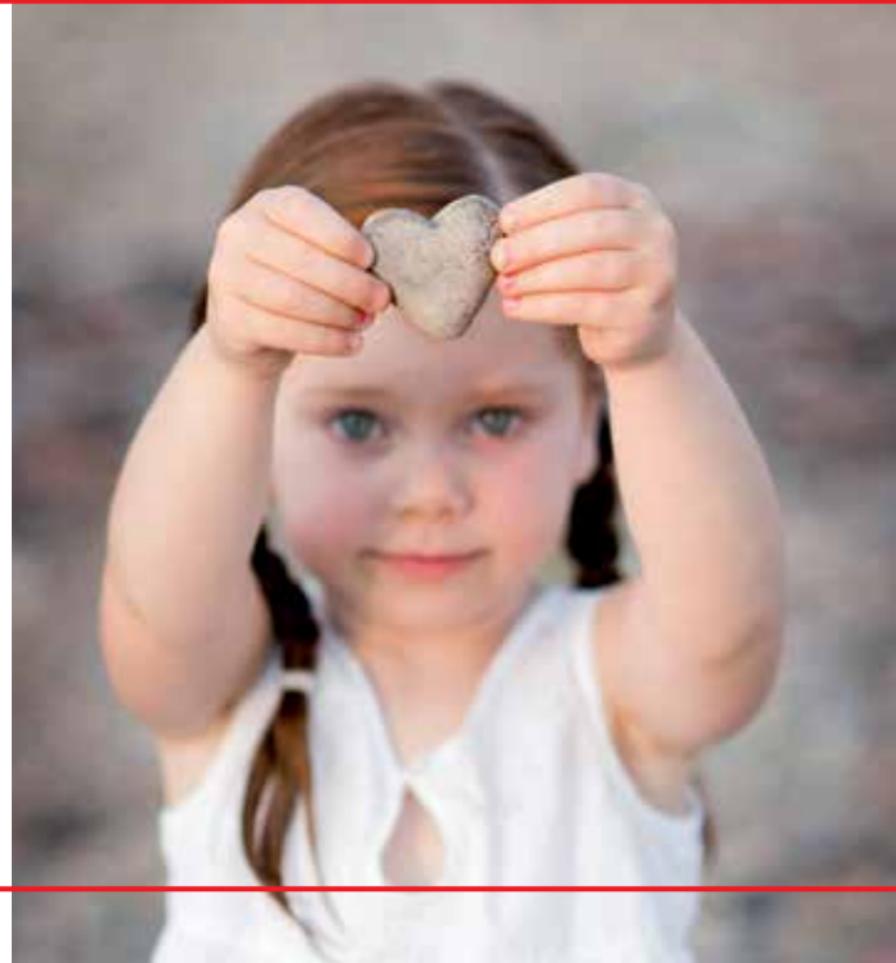


**Praxis für Sprachtherapie
Nordenham**



Angebote in der Praxis für Sprachtherapie

In die Praxis für Sprachtherapie werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigungen der Kommunikationsfähigkeit behandelt. Grundlegendes Ziel ist es, diesen Menschen zu helfen, mit ihren sprachlichen Fähigkeiten in ihrem Lebensalltag handlungsfähiger zu werden.

Unsere Logopädinnen und Logopäden

- gewährleisten die logopädische Diagnostik
- beraten Betroffene, Eltern und Angehörige
- führen Behandlungen durch
- gewährleisten die für die Behandlungen notwendige Zusammenarbeit mit Ärzten, dem Fachdienst für Gesundheit, Schulen und Kindergärten

Wir betreiben Öffentlichkeitsarbeit in Form von:

- **Prävention**

- Fachvorträge in Kindergärten, Krankenhäusern und Schulen
- Informationsveranstaltungen für Eltern und Angehörige – z. B. unser elternzentriertes Konzept zur Sprachförderung in Zusammenarbeit mit Kinderärzten

- **Vernetzung**

- mit der interdisziplinären Frühförderstelle (IFF) des CVJM
- mit Altenpflegeeinrichtungen
- Kindergärten und (Sonder-) Schulen
- wenn erforderlich und möglich, kommen wir auch gerne in die Einrichtung oder zu Ihnen nach Hause



Welche Sprachstörungen werden behandelt?

- Störungen während der kindlichen Sprachentwicklung (Probleme in Lautbildung, Lautdifferenzierung, Grammatik, Wortschatz, Sprachverständnis etc.)
- Probleme in der auditiven Informationsverarbeitung (AVWS)
- Stottern und Poltern (Sprechunflüssigkeiten und Sprechrhythmusstörungen)
- Mutismus (Menschen, die unter bestimmten Bedingungen nicht sprechen)

- Stimmstörungen (organisch oder funktional bedingt)
- Lese- und Rechtschreibprobleme im Schulalter (Störungen *während* des Lese- und Schriftspracherwerbs)
- Aphasie und Dysarthrophonie (Störungen des Sprechens, der Sprache und der Stimme aufgrund neurologischer Erkrankungen, Auffälligkeiten beim Schlucken, Kauen, Essen und Trinken)
- Dyspraxien der Mund- und Gesichts-

muskulatur (Störungen des Sprechens und der Sprache bei muskulärer Schwäche *ohne* neurologische Erkrankung)

- LKGS (Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalte und die damit einhergehenden Störungen des Sprechens und der Sprache)
- Zustand nach Laryngektomie (Kehlkopfentfernung)
- Kinder mit besonderem sprachtherapeutischen Förderbedarf in Integrations-einrichtungen

Der Weg zur Behandlung

Für die Diagnostik und Behandlung durch die Logopädinnen/Logopäden unserer Praxis für Sprachtherapie benötigen Sie eine ärztliche Verordnung. Das Rezept kann Ihnen durch einen

- Kinderarzt
- HNO-Arzt
- Phoniater und Pädaudiologen
- Facharzt für Allgemeinmedizin
- Neurologen

ausgestellt werden. Ebenfalls kann der Fachdienst Gesundheit durch die Fachberatung Hören und Sprache mit einem Gutachten eine logopädische Therapie einleiten.

Wir informieren Sie gern!

Gern geben wir Ihnen einen Einblick in unsere therapeutische Arbeit. Wir freuen uns, Sie in einem persönlichen Gespräch über die Praxis für Sprachtherapie zu informieren.

AWO Kinder, Jugend & Familie Weser-Ems
Praxis für Sprachtherapie
in der Beratungsstelle der AWO
für Kinder, Jugendliche und Eltern
Hansingstraße 19
26954 Nordenham

Telefon: 0 47 31/9 42 20
info@bs-nrdh.awo-ol.de
www.awo-ol.de

